

Informationen zum Freiwilligendienst im Sport in Niedersachsen

	Freiwilligendienst für Menschen zwischen 16 und 27 Jahren	Freiwilligendienst für Menschen ab 27 Jahren
Vertragsdauer	6-18 Monate, im Ausnahmefall bis 24 Monate	
Tätigkeitsfelder	Kinder und Jugendarbeit im Sport, Sport und Organisation, Sporträume, Sport und Wettkampf, Sport und Ältere, Sport mit Behinderten	
Einsatzstellen	Sportvereine, Sportbünde, Landesfachverbände, Bildungsstätten, Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, Schulen (auch Kooperationen mit Sportvereinen möglich), Bewegungskindergärten, u. ä.	
Aufgaben der Einsatzstellen	Auswahl der Freiwilligen, angemessene Betreuung der Freiwilligen, ggf. Finanzierung einiger Seminartage, Zusammenarbeit mit dem Träger	
Kosten für Einsatzstellen ab Mai 2013 (inklusive der ggf. anfallenden Umsatzsteuer)	400,- Euro monatlich für Vereine und Verbände 550,- Euro monatlich für Schulen und Institutionen außerhalb des organisierten Sports	180,- Euro monatlich für Vereine und Verbände 250,- Euro für Schulen und Institutionen außerhalb des organisierten Sports
Aufgaben des Trägers	Allgemeine Organisation und Verwaltung, Auszahlung des Taschengeldes und Abführung der Sozialversicherungsbeiträge, pädagogische Begleitung, Organisation und Durchführung von Seminaren, Vermittlung und Beratung	
Einsatzzeit pro Woche	39 Stunden	Zwischen 21 und 39 Stunden
Taschengeld für Freiwillige	300 Euro monatlich, Kindergeld wird bei Anspruch weitergezahlt	ab 21 Stunden = 160 Euro ab 26 Stunden = 200 Euro ab 33 Stunden = 250 Euro
Sozialversicherung	Die gesamte Sozialversicherung wird vom Träger abgeführt (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil).	
Aus- und Fortbildung	Insgesamt müssen 25 Seminartage belegt werden, in denen verschiedene Übungsleiterlizenzen angeboten werden. Der Träger organisiert und finanziert je nach angestrebter Ausbildung 15-20 Ausbildungstage, die verbleibenden „freien“ Seminartage werden von der Einsatzstelle finanziert.	Pro Monat abgeleisteten Dienst muss ein Bildungstag nachgewiesen werden. Die Bildungstage können in mehrtägigen Veranstaltungen zusammengefasst werden. Jährlich werden vier Bildungstage zu allgemeinen Themen vom Träger organisiert und finanziert. Für die weiteren Bildungstage steht den Freiwilligen ein Budget von 500,- Euro (12 Monate BFD) bzw. 750 € (18 Monate BFD) zur Verfügung. Dieses ist für individuell belegbare Seminare oder Fortbildungen zu nutzen.
Lernzielvereinbarungen (LZV)	Jeder Freiwillige füllt am Anfang seines FWDs eine LZV des Trägers zusammen mit dem Mentor aus.	Nicht erforderlich
Projekte	Während des FWDs wird von allen Freiwilligen ein Projekt durchgeführt und dokumentiert.	Nicht erforderlich
Anerkennung	Alle Freiwilligen erhalten eine Teilnahmebescheinigung und auf Wunsch ein Zeugnis. Der Freiwilligendienst lässt sich bei vielen Universitäten und Hochschulen als Wartesemester anrechnen.	

Die Träger für den Freiwilligendienst im Sport in Niedersachsen sind die Sportjugend Niedersachsen und der ASC Göttingen von 1846 e.V. Weiterführende Informationen und eine individuelle Beratung erhalten Sie beim ASC Göttingen (Tel.: 0551-51746500, Email: info@fwd-sport.de) oder unter www.fwd-sport.de.